

Dem Saisonziel «Aufstieg» einen Schritt näher

Bei herrlichem Sonnenschein startete das Spiel pünktlich um 14 Uhr auf unserer tollen Tennisanlage in Einsiedeln. Unsere Gäste aus Lachen hatten dabei nichts zu lachen, konnten sie doch keine einzige Partie gewinnen.

Alle Einzelspiele wurden in zwei Sätzen entschieden. Dabei gaben Coen Van der Maarel (Nr.1), Claudio Zambelli (Nr.4) und Christoph Züger (Nr.5) jeweils nur gerade ein Game ab. Noch besser machte es unser «Mannschaftsdebütant» Zoran Gabric (Nr.2). Sein Sieg, ohne Gameverlust, stand nach etwa 30 min fest!

Somit hätten die Doppel eigentlich früh starten können, hätte sich nicht Fredy Walker (Nr. 3) mit seinem Gegenspieler über zweieinhalb Stunden abgemüht, bevor er doch noch als Sieger in zwei Sätzen, sichtlich gezeichnet, vom Platz «schlich».

Die beiden Doppel konnten die Spieler aus Lachen etwas ausgeglichener gestalten. Dennoch gab es keine Punkte. Claudio und Zoran (Doppel-Nr.2) gewannen in zwei Sätzen. Coen und Zügi (Doppel-Nr. 1) gaben zwar den zweiten Satz ab, setzten sich aber im Championstiebreak mit 10:5 klar durch.

Die Mannschaft steht bereits vor dem letzten Gruppenspiel sicher in den Aufstiegsspielen.

Endstand: TC Einsiedeln – TC Lachen: 7:0

Bei einem feinen Apéro, Wein und Bier liessen wir den Abend gemütlich ausklingen. Leider fand der Apéro ohne Lachner Beteiligung statt. Sie «schlichen» unbemerkt von dannen. Schade, wenigstens anständig verabschieden hätten sie sich dürfen. Wir wünschen ihnen an dieser Stelle trotzdem noch einen guten Saisonverlauf.

Von Fredy Walker